



FREUNDESKREIS ASYL
OSTFILDERN

Pressemitteilung vom 22. Januar 2016

Vortrag: Flüchtlinge in Deutschland – Der Weg zum besseren Verständnis

Niemandem fällt es leicht, seine Heimat zu verlassen. Doch weltweit sind 60 Millionen Menschen auf der Flucht - das besagen die Statistiken des UN-Flüchtlingshilfswerks UNHCR. Es sind Menschen, die vor Krieg und Verfolgung fliehen oder der Armut entkommen wollen. Seit dem Zweiten Weltkrieg waren noch nie so viele Menschen gleichzeitig auf der Flucht. Hunderttausende machen sich auch auf den Weg nach Europa. Deutschland und Schweden sind die beliebtesten Ziele der Flüchtlinge. Jeden Tag kommen tausende Menschen nach Deutschland. Jeden Tag engagieren sich tausende Deutsche für diese Menschen, organisieren Unterricht, Kleidung und Begleitung für Behördengänge.

Aber wie können wir die Flüchtlinge verstehen? Wie können wir mit ihnen umgehen? Und: Was müssen wir tun, damit es nicht erneut zu Ereignissen wie in der Silvesternacht in Köln kommt?

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt der Vortrag „Flüchtlinge in Deutschland – Der Weg zum besseren Verständnis“ von Dr. Mohamed El-Bastawisy am Freitag, den 29. Januar. Der Referent, ein Fachmann für die arabisch-islamische Welt, ist gebürtiger Ägypter mit deutschem Pass und lebt seit 1989 in Deutschland. Er ist Geschäftsführer der in Stuttgart ansässigen Firma Arabi Counsel. El-Bastawisy ist Trainer und Business Coach für interkulturelles Management und Kommunikation mit dem Schwerpunkt arabisch-islamische Länder und Mittlerer Osten. Er wird in seinem Vortrag, einer gemeinsamen Veransaltung des Freundeskreises Asyl Ostfildern und der Stadt Ostfildern, unter anderem folgende Themenbereiche behandeln: Die Differenzierung der arabischen Welt (Araber und Muslime), Werte der arabischen Kultur, Stellenwert der Frauen in der arabischen-islamischen Welt, Vermischung zwischen Religion und Tradition (was steht wirklich im Koran?) sowie die Familienstruktur in der arabischen Welt. El-Bastawisy, der in zahlreichen deutsch-arabischen Vereinigungen aktiv ist, wird auch auf Fragen eingehen wie „Was ist Islam?, Was ist typisch arabisch-deutsch? Wie verhält man sich, um Probleme/Konflikte zu vermeiden?“. - Zu dem Vortrag mit anschließender Diskussion sind Vertreter/innen der Medien sowie alle Interessierten herzlich eingeladen.

Zeit: Freitag, den 29.01.2016 um 19.00 Uhr

**Ort: Großer Saal des Gemeindehauses der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,
Robert-Koch-Straße 150, Ostfildern (Parksiedlung)**

Kontakt:

Ursula Zitzler, Öffentlichkeitsarbeit für den Freundeskreis Asyl Ostfildern,
Tel. 0711/7356936, e-mail: fk_asyl_ostfildern@gmx.de